

PFLEGEANLEITUNG FÜR LAMINATFUßBÖDEN

Der Laminatboden ist aufgrund seiner harten und wasserundurchlässigen Oberfläche hygienisch und relativ leicht zu pflegen. Als vorbeugende Maßnahme sollte im Eingangsbereich ein Fußabtreter hingelegt werden, der verhindert, dass größere Schmutzmengen in die Wohnung getragen werden.

Auf folgende Punkte sollte noch geachtet werden, damit Sie möglichst lange Freude an Ihrem Laminatboden haben:

- **B**ei der Reinigung möglichst trocken (Mopp, Besen, Staubsauger) vorgehen.
- **B**ei feuchter Reinigung nur nebelfeucht wischen, damit kein Wasser auf dem Laminatboden stehen bleibt. Sonst kann möglicherweise Wasser in die Fugen eindringen und zu Verwerfungen(Quellen) der Trägerschicht führen.
- **K**eine scharfen Reinigungsmittel verwenden, am besten Laminatreiniger benutzen.
- Ernstere Flecken unverdünnt mit Laminatreiniger behandeln, anschließend nebelfeucht nachwischen.
- **A**lle Möbel, besonders Stühle, mit Filzgleitern versehen, um Kratzer in der Oberfläche zu vermeiden. Filzgleiter unter Stuhlbeinen sollten von Zeit zu Zeit erneuert werden.
- **E**ine Problemzone bei Laminatböden ist der Bereich unter einem mit Rollen versehenen Schreibtischstuhl. Hier sollte unbedingt darauf geachtet werden, dass weiche Rollen benutzt werden.

Man beachte: Laminatboden hat, im Gegensatz zu Parkett, keine Nutzschiicht aus Massivholz, die theoretisch noch einmal abgeschliffen werden könnte. Die Oberfläche ist zwar sehr hart und robust, ist sie aber an einer Stelle beschädigt, gibt es keine Möglichkeit zur Nachbesserung mehr.